

ZusammenWachsen

Gemeindebrief

der Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Brand-Erbisdorf - Lichtenberg - Weißenborn
August / September 2025





Konfirmation Pfingstsonntag,
den 8. Juni 2025 in Lichtenberg

Foto: Mandy Rüger

Konfirmation in Lichtenberg



Foto: Matthias Hänig

Gemeindefest in Berthelsdorf



Liebe Leserin, lieber Leser, wie leicht gehen Ihnen die Worte „Gott ist unsere Zuversicht und Stärke“ über die Lippen? Es klingt stark, ermutigend, klar. Aber wer kann dem wirklich jeden Tag voller Zuversicht zustimmen? Wahrscheinlich diejenigen, deren Welt gerade in Ordnung ist, die keine Krankheit drückt, kein Verlust schmerzt, keine Angst lähmt. Worte unerschütterlichen Vertrauens. Es klingt, als stünde der Psalmbeter klar auf der Sonnenseite des Lebens. Doch dann lesen wir weiter in Psalm 46.

Schon im nächsten Vers geht es um wankende Erde, tosende Wasser, berstende Berge – kein bisschen triumphal oder abgehoben. Diese Worte stammen nicht aus sicherer Entfernung, nicht aus einem Leben fernab von Krisen. Wer auch immer diesen Psalm geschrieben hat, kennt die Sorgen und Nöte des Lebens. Er weiß, wie es sich anfühlt, wenn der Boden unter den Füßen zu wanken scheint und nichts sicher ist, wenn nicht klar ist, wie es am nächsten Tag weitergehen wird. Die Bilder, die hier gezeichnet werden, sie klingen vertraut: Berge, die ins Rutschen geraten, Wasser, die wüten und

ganze Städte überschwemmen.

Der Psalmbeter schreibt nicht aus einer Position heraus, in der er anderen gönnerhaft erklären will, wie leicht das Leben mit etwas Gottvertrauen doch wäre. Nein, hier spricht jemand, der selbst mitten im Leben steht – und dennoch vertraut.

„Gott ist unsere Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben.“ So beginnt der Psalm – und dann folgt kein übertünchendes Ausblenden der Realität, sondern ein mutiges „Dennoch“. Ein „Dennoch“, das sich nicht auf eigene Kraft gründet, sondern auf Gott. Der Psalm spricht von einer „Stadt Gottes, die fein lustig bleiben soll“. Mitten in Chaos und Erschütterung steht dieses Bild: ein Ort des Friedens, der Freude – nicht weil die Welt heil wäre, sondern weil Gott da ist.

Dieses Vertrauen ist kein einfacher Trostspruch. Es ist gelebtes Leben, gelebter Glaube in der Spannung zwischen Angst und Hoffnung. Es ist das Wissen: Die Nöte sind real – aber Gott ist es auch. Und so darf auch unser „Dennoch“ da sein. Nicht als fertige Antwort, sondern als Ermutigung, mitten im Beben nach dem Halt zu greifen, den Gott schenkt.

4 • Gruppen und Kreise

Kinder und Jugend

Kirchenmäuse, 3 - 12 Jahre△ *in Lichtenberg*

Samstag, 10:00 Uhr, 23.08., 06.09.

Kinderbastelkreis, 3 - 12 Jahre△ *in Lichtenberg*

Samstag, 10:00 Uhr, 23.08., 06.09.

Christenlehre△ *in Brand-Erbisdorf, Klassen 1 - 6*
dienstags, 15:30 - 16:30 Uhr△ *in Lichtenberg, Klassen 1 - 4*
mittwochs, 15:15 - 16:00 Uhr△ *in Lichtenberg, Klassen 1 - 4*
donnerstags, 15:15 - 16:00 Uhr△ *in Weißenborn, Klassen 1 - 6*
donnerstags, 16:00 - 17:00 Uhr**Jungschar** (Klassen 5 + 6)△ *in Lichtenberg*

donnerstags, 16:15 - 17:00 Uhr

Konfirmandenkurs△ *in BED/LB/WB*freitags, 17:00 - 18:30 Uhr
lt. Kursplan**Treff der Jugend**△ *in Brand-Erbisdorf*freitags, 19:45 Uhr im Haus der
Landeskirchlichen Gemeinschaft**Junge Gemeinde**△ *in Lichtenberg*

freitags, 19:00 Uhr

Erwachsene

Gemeindegebet△ *in Brand-Erbisdorf*

10.08., 09:30 Uhr

Frauengesprächskreis△ *in Brand-Erbisdorf*monatlich mittwochs, 19:30 Uhr
nach individueller Absprache**Hauskreis**△ *in Weißenborn/Berthelsdorf*

freitags, 20:00 Uhr

Rückfragen per Mail an: dwei4@gmx.de

Gesprächskreis△ *in Weißenborn*

Donnerstag, 19:30 Uhr, 25.09.

Bastelkreis△ *in Weißenborn*

-

Guten-Morgen-Frühstück für Frauen△ *in Weißenborn*

Mittwoch, 8:00 Uhr, 27.08., 17.09.

Bibelstunde△ *in Berthelsdorf*Donnerstag, 14:30 Uhr
21.08., 18.09.

Senioren

Mütterdienst△ *in Brand-Erbisdorf*

Donnerstag, 14:30 Uhr, 11.09.

Seniorenkreis△ *in Brand-Erbisdorf*

Mittwoch, 14:30 Uhr, 03.09.

Frauendienst

△ *in Lichtenberg*

Dienstag, 14:00 Uhr, 12.08., 09.09.

Frauenkreis

△ *in Weißenborn*

Donnerstag, 14:30 Uhr, 07.08., 04.09.

Besuchsdienst

△ *in Brand-Erbisdorf*

vierteljährlich donnerstags, 9:00 Uhr

-

△ *in Lichtenberg*

halbjährlich dienstags, 19:00 Uhr

-

△ *in Weißenborn*

jährlich, 10:00 Uhr

-

Musik

Chor

△ *in Brand-Erbisdorf*

dienstags, 19:30 Uhr

Bitte choriinterne Absprachen beachten!

△ *Lichtenberg/Weißenborn*

montags, 19:30 Uhr

Bitte choriinterne Absprachen beachten!

Posaunenchor

△ *in Brand-Erbisdorf*

freitags, 18:30 Uhr

△ *in Lichtenberg*

montags, 18:00 Uhr

△ *in Weißenborn*

dienstags, 18:30 Uhr

Vorkurrende (ab 4 Jahre bis 2. Klasse)

△ *in Lichtenberg*

donnerstags, 16:00 - 16:45 Uhr

Blockflötenanfängerkurs

△ *in Lichtenberg*

mittwochs, 14:30 Uhr

Musikunterricht (Orgel, Klavier, Blockflöte)

Anfragen an Kantor Aßmann

Tel.: 01522 9430741

Andachten in Pflegeeinrichtungen

△ *in BED im Pflegeheim, Untere Dorfstr. 14*

Montag, 10:00 Uhr, 18.08., 15.09.

△ *in BED in der DRK-Tagespflege*

monatlich 10:30 Uhr

Mittwoch, 06.08., Montag, 08.09.

△ *in Lichtenberg im Seniorenheim*

Donnerstag, 10:00 Uhr, 07.08., 04.09.

△ *in Weißenborn in der DRK-Tagespflege*

monatlich, 10:00 Uhr

Dienstag, 19.08., Freitag, 19.09.

Kirchenvorstand

Kirchenvorstand

Mittwoch, 19:00 Uhr

07.08. LB, 03.09. WB

Ortsausschuss

△ *in Brand-Erbisdorf*

Dienstag, 19:30 Uhr

19.08., 16.09.

△ *in Lichtenberg*

Dienstag, 19:00 Uhr

05.08., 09.09.

△ *in Weißenborn/Berthelsdorf*

Mittwoch, 19:00 Uhr

20.08. BD, 17.09. WB

Wechsel in der Pfarramtsleitung

Aufgrund des Wegganges von Pfarrer Philipp Pohle aus Clausnitz übernimmt ab 01.08. Pfarrer Michael Stahl aus Freiberg die Pfarramtsleitung für unsere Schwesterkirchgemeinden

Kreuztanne bei Sayda, Emmaus Großhartmannsdorf und Brand-Erbisdorf - Lichtenberg - Weißenborn.

Wir freuen uns auf Pfarrer Stahl und begrüßen ihn herzlich in unserer

Vorstellung Pfarrer Stahl



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schwestern und Brüder, meine Name ist Michael Stahl. Ich bin Pfarrer im Kirchgemeindebund Freiberg in der Kirchgemeinde Petri-Johannis. Ab August diesen Jahres werde ich zudem als Pfarramtsleiter in Ihrem Schwesterkirchverhältnis tätig sein. Im Sinne der

innerkirchlichen Solidarität, die über die eigene Kirchgemeinde und auch über die je eigenen regionalen Strukturen hinausreicht, habe ich mich zu dieser anspruchsvollen Aufgabe bereiterklärt. Sie nötigt mich großen Respekt ab, verlangt danach, Aufgaben in meiner eigenen Kirchgemeinde zu reduzieren und kann nur mit Ihrem Verständnis und Ihrer Mitarbeit gelingen. Denn vor Ort bleibt vieles zu tun: Meine Kirchgemeinde hat 1900 Mitglieder, betreibt zwei Kindergärten und ist für die Seelsorge in vier Pflegeheimen und die Betreuung einer Förderschule zuständig. Sie ist Kirchgemeinde für die Stadt Freiberg und den Ortsteil Wasserberg - beides mit je spezifischen Aufgaben.

Regelmäßig werde ich in der Verwaltung und im Verbundausschuss präsent sein, um die Aufgaben der Pfarramtsleitung wahrzunehmen. Ich werde in Kontakt zu Mitarbeitenden und Kirchenvorständen treten, um zu

verstehen, was sie bewegt und mit ihnen zu überlegen, wie wir Probleme gemeinsam lösen können. Manches wird angesichts der Grenzen an Kraft und Zeit Stückwerk bleiben. Die Pfarramtsleitung pflegt dabei den Rahmen, in dem sich das geistliche Leben der Kirchgemeinden entfalten kann. Die Entfaltung selbst liegt in Ihren Händen. Dazu gebe Gott seinen Segen.

Zu meiner Person: Ich bin verheiratet und habe drei schulpflichtige Kinder. Meine Ehefrau leitet einen großen Kindergarten in Freiberg. Ich wurde in Annaberg-Buchholz geboren und wuchs in Ehrenfriedersdorf auf. Ich

habe in Leipzig Theologie studiert und war anschließend in der Ev. Kirche Kurhessen-Waldecks tätig. Mein Vikariat habe ich in Fulda absolviert. In Marburg habe ich promoviert. Meine erste Kirchgemeinde waren die Dörfer Barchfeld und Herrenbreitungen im Werratal im Kirchenkreis Schmalkalden. Seit März 2019 bin ich in Freiberg tätig. Hier habe ich zwei Jahre lang ebenfalls in Vertretung die Pfarramtsleitung ausgeführt. Die dabei gesammelten Erfahrungen werde ich in die neue Aufgabe ebenso einbringen wie meine Kenntnisse als Landessynodaler. Ich freu mich auf

* * * * *

Kirchgeldbriefe

Liebe Kirchgemeindemitglieder, einigen ist es aufgefallen – der diesjährige Kirchgeldbrief hat eine andere Optik.

Das sind die ersten Änderungen im Zuge der gemeinsamen Verwaltung – die Vorlagen für verschiedene Aufgaben sollen angepasst werden.

Für 2026 wird der sonst enthaltene Abschnitt für die Kirchensteuer ergänzt – Verbesserungspotential gibt es immer.

Melden Sie sich bei Fragen einfach in den Pfarrbüros.

Dorit Weitzmann

Leitende Verwaltungsmitarbeiterin



Grafik: Pfeffer

Barrierefrei in die Lichtenberger Kirche

In den Wochen vor Pfingsten begannen die geplanten Baumaßnahmen an der Lichtenberger Kirche. Es wurde der hintere Haupteingang im Innenbereich instandgesetzt und im Außenbereich neu gepflastert. Dabei konnte dieser Eingang barrierefrei gestaltet werden, so dass jetzt auch Besucher mit Handicap problemlos in die Kirche gelangen. Auch vor den anderen Zugängen wurde neu gepflastert. Weiterhin sollen noch eine neue Außentür am südlichen Treppenaufgang eingebaut und die



Präzise Zeitanzeige an der Lichtenberger Kirchturmuhre

In die mechanische Kirchturmuhre der Lichtenberger Kirche wurde durch die Fa. Uhrentechnik Vogler/Hippe GbR eine automatische Gangregulierung eingebaut.

Gangabweichungen treten vor allem durch Temperaturänderungen und damit Änderungen von Pendellänge und Schwingungsdauer des Pendels auf. Auch die temperaturabhängige Zähigkeit der Schmierstoffe beeinflusst den Uhrgang. Somit musste 2-3 mal pro Woche manuell nachgestellt werden. Der Gang der Uhr wird nun so eingestellt, dass diese wenige Sekunden pro Stunde vorgeht. Über einen Sensor erfolgt der Abgriff des genauen Zeitpunktes der Auslösung des Uhrschlages. Ein unterhalb des Pendels montierter,

beweglicher Elektromagnet wird dadurch aktiviert und stoppt das Pendel zu diesem Zeitpunkt. Eine funkgeführte Quarzuhr unterbricht die Stromzufuhr zum Elektromagneten zur vollen Stunde. Der Elektromagnet gibt das Pendel wieder frei. Die temperaturabhängige Gangabweichung des Pendels ist damit korrigiert und die Uhranzeige samt Uhrschlag stimmen





Angebote für Kinder und Teenager

Wir freuen uns sehr, dich ab dem 18.08.25 (zweite Schulwoche)
zu den Angeboten der Evangelisch- lutherischen Kirchgemeinde
Brand-Erbisdorf - Lichtenberg - Weißenborn einzuladen!

Christenlehre Brand - Erbisdorf:
Dienstag Kl. 1 - 6: 15:30 - 16:30 Uhr

Christenlehre Weißenborn:
Donnerstag Kl. 1-6: 16:00 - 17:00

Christenlehre Lichtenberg:
Mittwoch Kl. 1 - 4: 15:15 - 16:00 Uhr
Donnerstag Kl. 1 - 4: 15:15 - 16:00 Uhr
Donnerstag Kl. 5 -6: 16:15 - 17:00 Uhr

Das sind wir.



Erntegaben für Erntedankgottesdienste

Ihre Erntegaben für die Erntedankgottesdienste werden in den jeweiligen Kirchen wie folgt entgegengenommen:

Brand-Erbisdorf:

Samstag, 04.10., 14:00-15:00 Uhr
Die Erntegaben gehen an die Ev. Kita „Petri-Nicolei“ in Freiberg

Lichtenberg:

Samstag, 06.09., ab 15:00 Uhr
Die Erntegaben gehen an die Kinderarche.

Weigmannsdorf:

Sonntag, 21.09., zum Gottesdienst

Müdisdorf

Samstag, 27.09., ab 15:00 Uhr
Die Erntegaben von Weigmannsdorf und Müdisdorf gehen an den Evangelischen Kindergarten in

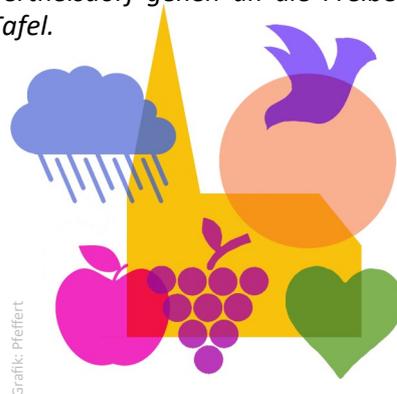
Freiberg.

Weißenborn:

Samstag, 20.09., 14:00 - 16:00 Uhr

Berthelsdorf:

Donnerstag, 25.09., 17:00 - 18:00 Uhr,
Die Erntegaben von Weißenborn und Berthelsdorf gehen an die Freiburger Tafel.



Erntekonzert mit dem Freiburger Bläserkreis

Bläserkreise wurden in den 90er Jahren als Fortbildungsmöglichkeit für Chorleiter und interessierte Bläser von der Sächsischen Posaunenmission e.V. gegründet. Betreut wurden sie vorrangig durch die Posaunenwarte. Anliegen waren u.a. die Weiterentwicklung der Blastechnik, aber auch eine entsprechende Programmgestaltung. Der Freiburger Bläserkreis vereinigt seit 1995 Bläser aus verschiedenen Posaunenchören der Region und gestaltet seit 1999 eigene Konzerte. Rüdiger Albrecht leitet ihn seit 2011. Uns vereint im gemeinsamen Spiel

unser Glaube, aber ebenso sind Rhythmus, Lebensgefühl und Spielfreude Motor unseres Musizierens.

Das Ensemble gestaltet anspruchsvolle und musikalisch vielseitige Programme, wobei das Repertoire vorwiegend aus konzertanter Bläsermusik sowie aus Bearbeitungen von Werken aus verschiedenen Epochen besteht.

Herzliche Einladung zum Konzert:

Sonntag, 28.09., 17:00 Uhr
Kirche Berthelsdorf

12 • Gottesdienste im August

03. August		7. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Brand-Erbisdorf	LKG	Gottesdienst der Landesk. Gemeinschaft <i>Andreas Regitz</i>
19:00 Uhr Lichtenberg		Gottesdienst mit Einsegnung Goldene Hochzeit <i>PfarrerIn Rahel Brandt</i>
10. August		8. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Brand-Erbisdorf		Gottesdienst <i>PfarrerIn Rahel Brandt</i>
17. August		9. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr St. Michaelis		Gottesdienst zum Schuljahresbeginn <i>Gemeindepädagogin Pia Meinelt</i>
14:00 Uhr Weigmannsdorf		Gottesdienst zum Schuljahresbeginn <i>Gemeindepädagogin Pia Meinelt</i>
24. August		10. Sonntag nach Trinitatis
09:00 Uhr Müdisdorf		Gottesdienst <i>PfarrerIn Rahel Brandt</i>
10:30 Uhr Weißenborn		Gottesdienst <i>PfarrerIn Rahel Brandt</i>
31. August		11. Sonntag nach Trinitatis
15:00 Uhr Brand-Erbisdorf		OpenAir-Gottesdienst <i>PfarrerIn Rahel Brandt</i>

Gottes **Hilfe** habe ich erfahren
bis zum heutigen Tag und stehe nun
hier und bin sein **Zeuge.**»

APOSTELGESCHICHTE
26,22

Monatsspruch **AUGUST 2025**



Abendmahl



Kindergottesdienst



Kirchenkaffee



Büchertisch

07. September		12. Sonntag nach Trinitatis
09:00 Uhr	Berthelsdorf	Gottesdienst <i>Hans-Peter Hartmann</i>
10:00 Uhr	Lichtenberg	Erntedank-Gottesdienst <i>Pfarrerin Rahel Brandt</i>
14. September		13. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr	Brand-Erbisdorf	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation <i>Pfarrerin Rahel Brandt</i>
14:00 Uhr	Lichtenberg	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation <i>Pfarrerin Rahel Brandt</i>
21. September		14. Sonntag nach Trinitatis
09:00 Uhr	Weißenborn	Erntedank-Gottesdienst <i>Pfarrerin Rahel Brandt</i>
10:00 Uhr	St. Michaelis	Lesegottesdienst <i>Ortsausschuss BED</i>
10:30 Uhr	Weigmannsdorf	Erntedank-Gottesdienst mit Taufe <i>Pfarrerin Rahel Brandt</i>
28. September		15. Sonntag nach Trinitatis
09:00 Uhr	Müdisdorf	Erntedank-Gottesdienst <i>Prädikant Johannes de Lange</i>
10:00 Uhr	Brand-Erbisdorf LKG	Gottesdienst der Landesk. Gemeinschaft <i>Landesinspektor Stefan Heine</i>
10:30 Uhr	Berthelsdorf	Erntedank-Gottesdienst <i>Prädikant Johannes de Lange</i>
Vorschau Oktober		
05. Oktober		Erntedank
09:00 Uhr	Weißenborn	Gottesdienst <i>Pfarrerin Rahel Brandt</i>
10:30 Uhr	Brand-Erbisdorf	Erntedank-Gottesdienst <i>Pfarrerin Rahel Brandt</i>
12. Oktober		17. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr	Brand-Erbisdorf LKG	Gottesdienst der Landesk. Gemeinschaft
10:00 Uhr	Lichtenberg	Gottesdienst <i>Pfarrerin Rahel Brandt</i>

Musicalprobetage

Auch in diesem Jahr haben die Kinder unserer Gemeinde ein Musical geprobt und zum Gemeindefest aufgeführt. Zur Vorbereitung haben wir zwei Probetage gehabt, an denen wir mit viel Freude, Spiel und Witz miteinander geübt haben. Vielen Dank an die Kinder und Eltern, die das möglich gemacht haben.



CL-Sommerfest 2025

In diesem Jahr stand das Christenlehre Sommerfest ganz im Zeichen der Farben, so haben wir nach unserer Erzählrunde und einem kalten Eis eine Farbschlacht mit Holy Pulver gemacht. Das hat uns große Freude bereitet und wir waren anschließend in die schönsten Farben gehüllt.





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Das Licht bringt Leben

„Papa, wer hat unseren Garten so schön gemacht?“

„Also, ich habe das Gras gesät und die Apfelbäume gepflanzt.

Aber erfunden habe ich sie nicht. Die gab es schon lange vor den Menschen.“ – „Und was war dann also ganz am Anfang?“

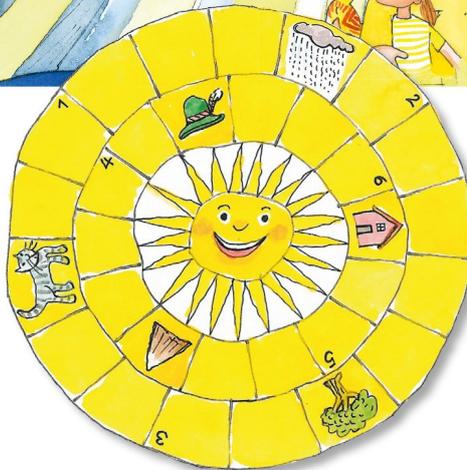
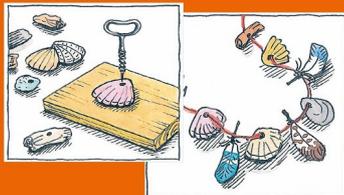
„Es gab schon den Lauf der Jahreszeiten, den Wechsel von Tag und Nacht, den Morgen und den

Abend. All das war nur mit Licht möglich. Denn Gott hat das Licht geschaffen! Nur so konnten Menschen und Pflanzen entstehen.“



Deine Muschelkette

Hast du im Urlaub Muscheln und Strandgut gesammelt? Dann bohre vorsichtig ein Loch in die Muscheln und Hölzchen. Fädle sie auf eine Lederschnur und mach jeweils vor und hinter jeder Muschel einen Knoten.



Wie heißt der Berg, an dem die Arche Noah gelandet ist?
Schreibe zu jedem Bild rechts davon das gesuchte Wort.
Die Buchstaben in den nummerierten Feldern ergeben die Lösung.

Rätselauflösung: Ararat

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Jubelkonfirmation in Weißenborn

Am 11.05. wurden wieder zahlreiche Jubelkonfirmanden für die Gemeindeteile Weißenborn/Berthelsdorf eingeladen. 15 Jubilare folgten der Einladung und wurden begleitet vom Chor im Festgottesdienst eingesegnet. So bunt gemischt wie der Altarstrauß waren auch die geladenen Gäste – vom 25-jährigen bis hin zum 81-jährigen Jubiläum. Das bedeutet ein Alter von 95 Jahren!

PfarrerIn Brandt verdeutlichte in ihrer Predigt die unterschiedlichen Beziehungen zum eigenen Konfirmationsspruch. Manchmal passt er wie angegossen, andere Male benötigt es etwas Zeit, um sich mit ihm anzufreunden. Fast hat es mancher schon aufgegeben und dann passt der Bibelvers plötzlich doch noch.

Kennen Sie Ihren Konfirmationsspruch noch? Schauen Sie doch mal nach und entscheiden,



Foto: Kirsten Schubert

was bei Ihnen zutrifft.

Vielen Dank an den Chor für die stimmungsvolle Begleitung im Gottesdienst, Kantor Aßmann und allen, die bei der Vorbereitung, Durchführung und dem

1. THESSALONICHER 5,21
» Prüft alles
und behaltet das Gute! «

JAHRESLOSUNG 2025

Gemeindefest in Berthelsdorf

Am 15. Juni feierte die gesamte Kirchengemeinde bei herrlichem Sonnenschein das jährliche Gemeindefest. Aufgrund der heißen Temperaturen verlegten wir das Gemeindefest dieses Jahr in die angenehm kühle Kirche in Berthelsdorf. Das kam nicht nur den Gästen zugute, sondern auch den zahlreichen Kuchen und kleinen Schnittchen – auch diese blieben angenehm temperiert und zerflossen nicht in der Hitze.

Die Kinder führten das Musical „Der barmherzige Samariter“ auf. Dabei spielten einige die Geschichte im Altarraum vor und der Kinderchor



Foto: Matthias Hänig

sang die passenden Lieder dazu. So erlebten alle Besucher die Erzählung haut-nah. Auch die kurze Andacht von Pfarrerin Rahel Brandt bezog sich auf Verletzungen – an den Menschen und zwischen den Menschen. Dabei ergab sich der Sprung zum „verletzten“ Kirchturm in Berthelsdorf automatisch.

Bei Speis und Trank konnten sich Interessierte über die Baumaßnahme

am Turm direkt bei dem zuständigen Architekten Herrn Werner informieren. Das ortsansässige Keramikatelier „EINZIGartig“ bot kleine Kunstwerke zum Kauf an. Für die Kinder gab es mehrere Mitmachaktionen – es konnten Türme aus verschiedenen Materialien gebaut werden, Steine bemalt, Tattoos angemalt und ein großes Banner für die Turmbaustelle gestaltet werden. Bei den Türmen versuchten sich Groß und Klein an den Bananenkisten – mit ca. 2 m war der freistehende Turm schon eine Herausforderung. Wobei die Kids mit leichter (Unter-)Stützung durch die Friedhofsmauer auf beeindruckende 3,30 m kamen! Nicht zu verachten sind auch die sensiblen Steintürme – hier war Geduld, ein gutes Auge und eine ruhige Hand gefragt. Viele der angemalten Steine verzieren jetzt sicher so manches Grundstück oder Zimmer. Für die Eltern blieb so viel Zeit für interessante Gespräche und ein gemütliches Beisammensein. Das gestaltete Banner wurde gleich am Sonntag noch auf der Rückseite der Bautafelkonstruktion angebracht und erinnert so an den schönen Nachmittag.

Allen Helfern, dem gemischten Vorbereitungsteam, allen Hobbybäckern und vor allem den Kindern zusammen mit Pia Meinelt

Wurzeln und Flügel – Gedanken zum Fest der Vereine

Wo finden wir Halt? Was gibt uns Kraft? Und was lässt uns über uns hinauswachsen? Diese Fragen standen im Mittelpunkt des Gottesdienstes zum Fest der Vereine in Weigmansdorf am 22. Juni.

Die Kirche war gut gefüllt – und ebenso reich war der Schatz an Erfahrungen, den die Anwesenden miteinander teilten. Mitglieder verschiedener Vereine berichteten eindrucksvoll, was sie im Miteinander trägt, begeistert und inspiriert. Ihre Geschichten waren so vielfältig wie das Leben selbst – und berührten tief. Da war die Freude an der Gartenarbeit, die nicht nur die Erde, sondern auch die Seele nährt. Die

Liebe zur Ortsgeschichte, die Vergangenheit lebendig werden lässt. Die Bedeutung der Feuerwehr, die weit über den Notfall hinaus das Dorf zusammenhält. Und schließlich die Vision eines Fallschirmsprungs – als Bild für den Mut, nach einer Reittherapie neue Höhen zu wagen.

„Wurzeln und Flügel“ – das waren an diesem Tag keine abstrakten Begriffe, sondern gelebte Wirklichkeit: Erdung durch Gemeinschaft, Aufbruch durch Engagement. Und vielleicht fragten sich manche auf dem Heimweg:

*Was sind eigentlich meine Wurzeln –
und was gibt mir Flügel?*

BenjaminStopp





Foto: Hillbricht

Gottes Hilfe
habe ich er-
fahren bis zum
heutigen Tag
und stehe nun
hier und bin sein
Zeuge.

Apostelgeschichte
26,22

BIS HIERHIN MIT GOTTES HILFE

„Bis hierher hat mich Gott gebracht“: In dem Film „Der Hauptmann von Köpenick“ singen die Strafgefangenen diesen Choral mit ernster Miene in einem Gefängnisgottesdienst. Was für eine tragische Komik! Denn das Zuchthaus ist ja alles andere als ein Sehnsuchtsort, an dem man dankbar gelandet ist.

Wegen dieser Filmszene muss ich oft innerlich schmunzeln, wenn dieses zuversichtliche Lied gewünscht wird – bei einem Senioren-Geburtstag oder zu einer diamantenen Hochzeit. Bei den Jubilaren allerdings treten beim Singen manchmal Tränen in die Augen. Sie sind ergriffen und mögen an notvolle Situationen denken, die sie mit Gottes Hilfe durchgestanden haben.

Der Choral von Ämilie Juliane von Schwarzburg-Rudolstadt (EG 329) hat seinen bibli-

schen Ursprung in der Aussage von Paulus, die den Monatsspruch für August bildet. Der Apostel sitzt bereits seit zwei Jahren in römischer Schutzhaft in der Festung Cäsarea. Endlich kann er sich vor König Agrippa II. erklären und sagt: „Es ist Gottes Wille, dass ich Jesus von Nazareth als den Messias für alle Menschen predige.“ Dabei habe ihn Gott immer wieder aus schweren Anfeindungen und Gefahren gerettet. Endlich darf Paulus das Gefängnis verlassen und nach Rom reisen.

„Bis hierher hat mich Gott gebracht“: eine bestandene Prüfung, ein verlässlicher Lebenspartner, eine überstandene Operation, eine vergebene Schuld, (Enkel-)Kinder. Wofür kann ich Gott heute dankbar sein in meinem bisherigen Leben?

REINHARD ELLSEL

DIAKONIE-INFORMATION

Praxis für Physiotherapie und Logopädie in der Interdisziplinären Frühförderstelle

Die Interdisziplinäre Frühförder- und Beratungsstelle bietet in Freiberg auch Physiotherapie und Logopädie für Kinder an. Diese Therapien werden von Kinderärztinnen und -ärzten verordnet oder sind Bestandteil der Komplexleistung Frühförderung.

In der Physiotherapie wird unter fachlicher Leitung von Frau Limbach die Behandlungsmethode Vojta durchgeführt. Zur Entwicklung motorischer Fähigkeiten und zur Verbesserung der Beweglichkeit und Koordination werden gezielte Reize auf bestimmte Körperzonen eingesetzt und damit das zentrale Nervensystem aktiviert. Voraussetzung für eine erfolgreiche Therapie ist die tägliche Durchführung. Die Eltern erhalten dazu eine professionelle Anleitung sowie Tipps zum Handling, um dies zu Hause umsetzen zu können.



Kinder im Vorschul- und Schulalter mit Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen, mit Auffälligkeiten beim Hören und der Hörverarbeitung oder beim Lesen und Schreiben, werden unter der fachlichen Leitung von Frau Vogel therapeutisch begleitet. Um diese zu überwinden, erlernen die Kinder durch spielerische Übungen und gezielte Therapieverfahren, neue Kompetenzen und Fähigkeiten. Dabei wird Wert auf eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern

und Erziehungsberechtigten gelegt, um Gelerntes zu festigen und dieses auch in die Alltagswelt übertragen zu können.

Sie finden uns im Haus der Diakonie, Petersstraße 44, in Freiberg. Terminvereinbarungen unter: **03731/482-100 oder -230.**

Nach der Diakonie-Info 02/2024 erhielten wir eine anonyme Spende von 300,00 Euro.
Wir bedanken uns hiermit ganz herzlich.
Ihre Spende unterstützte unsere inklusive Eltern-Kind-Spielgruppe.

Es wurden konfirmiert:



In Lichtenberg für die gesamte Kirchgemeinde

Vincent Göhler
Jason Lempe
Lilly Lippmann
Stella Müller

Lisa Rochlitzer
Lorenz Stavenow
Damon Tesch

Es wurden getraut:



In Brand-Erbisdorf:

Uta Heinrich und Thomas geb. Reng

Es wurden bestattet:



In Müdisdorf:

Friedhelm Dietrich im 65. Lebensjahr

In Freiberg:

Renate Wittig aus Berthelsdorf im 91. Lebensjahr

Jesus spricht:

**„Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.“**

Joh. 11,25

Gemeindebrief

der Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Brand-Erbisdorf - Lichtenberg - Weißenborn

erscheint zweimonatlich;
Redaktion: Dorit Weitzmann, Eckhard Uhlig
Layout: Eckhard Uhlig
V.i.S.d.P.: Kirchenvorstand der

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brand-Erbisdorf - Lichtenberg - Weißenborn

Kirchweg 4
09618 Brand-Erbisdorf
kg.brand_erbisdorf@evlks.de

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:

Benjamin Stopp
benjamin.stopp@evlks.de
Tel.: 0163 2090427

Pfarrerin:

Rahel Brandt
rahel.brandt@evlks.de
Tel.: 037323 1327

Sprechzeit:

Pfarrhaus Lichtenb., dienstags, 17:00 - 18:00 Uhr
Pfarrhaus BED, mittwochs, 17:00 - 18:00 Uhr

Pfarramt Brand-Erbisdorf

Öffnungszeiten:
Dienstag 14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr
Nadja Listner, Tel.: 037322 2261
nadja.listner@evlks.de

Lichtenberg, Kirchweg 13

Öffnungszeit: Montag 17:00 - 18:00 Uhr
Beate Uhlig, Tel.: 037323 1327
beate.uhlig@evlks.de
Tel.: 037323 1465 (priv.)

Weißenborn, Frauensteiner Str. 10

Öffnungszeit: Montag 15:00 - 17:00 Uhr
Heidrun Paetzold, Tel.: 03731 204190
heidrun.paetzold@evlks.de

Bereitschaftstelefon: 0157 84512942

Kantor :

Matthias Aßmann, Tel.: 0152 29430741
musikaufraedern@web.de

Gemeindepädagogin:

Pia Meinelt, Threema-ID: 8K4U4NBK
pia.meinelt@evlks.de

Gemeindepädagoge:

Hartwig Schult, Tel.: 03731 7984619
hartwig.schult@evlks.de

Bankkonto der Kirchgemeinde:

Bank für Kirche und Diakonie - LKG Sachsen
BIC: GENODED1DKD
Empfänger: Kassenverwaltung Pirna
IBAN: DE86 3506 0190 1617 2090 35
Verwendungszweck: 1307 + Zweck

Bankkonto für das Kirchgeld:

Bank für Kirche und Diakonie - LKG Sachsen
BIC: GENODED1DKD
Empfänger: Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Brand-Erbisdorf - Lichtenberg - Weißenborn
IBAN: DE34 3506 0190 1620 8000 38
Verwendungszweck: Kirchgeld-Nr.

Leitende Verwaltungsmitarbeiterin

im Schwesterkirchverhältnis
Dorit Weitzmann
dorit.weitzmann@evlks.de
Tel.: 037329-719720

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
ist der 05.09.2025

Der Gemeindebrief wird kostenlos verteilt.

Druckerei:
Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Gedruckt auf 100% Altpapier

www.kirche-beliwe.de
www.evju-freiberg.de



GBD

www.blauer-engel.de/uz195





Foto: Matthias Hänig



Fotos: Dorit Weitzmann



Gemeindefest 2025 in Berthelsdorf



Wir laden ein



zum **Erntekonzert**

mit dem **Bläserkreis Freiberg**

Sonntag, 28. September 2025

17:00 Uhr in der **Kirche Berthelsdorf**